

DEUTSCHE SCHULE THESSALONIKI
ΓΕΡΜΑΝΙΚΗ ΣΧΟΛΗ ΘΕΣΣΑΛΟΝΙΚΗΣ



Vorkurse 2016/17

Aufnahmeprüfung/ II. Teil

11.05.2017

Name: _____

Kurs: _____

Punkte: _____ / 60 P

Note:

Bilde ganze Sätze und benutze in allen Satzteilen das Perfekt. Manchmal musst du Artikel, Personalpronomen, Präpositionen, Endungen oder andere Wörter hinzufügen.

Achte auf die Satzzeichen! PA bedeutet Possessivartikel, PP bedeutet Personalpronomen.

Beginne mit dem fettgedruckten Wort/Ausdruck.

1. **Laura** / PA Freundin / erzählen // **dass** // Samstag / toll / Film / sehen / Kino.

2. Georg / haben / PA Freunde / **letz- Wochenende** / Spaß // denn // gehen /

Olympiapark // **und** // viel / erleben.

3. abholen / Lauras Mutter / Laura(PP) / **gestern** / Schule // und // zusammen / essen /

Pizza/ Limo / trinken.

| 1 | 2 | 3 | gesamt |
|---------|---------|---------|----------|
| ____/3P | ____/5P | ____/3P | ____/11P |

1. Ergänze die Lücken. Jede Lücke ist ein Wort.

- a. Im Unterricht darf man nicht essen, das ist _____. Es ist aber _____, Wasser zu trinken.
- b. Katis bester Freund lebt in Melbourne. Sie können sich nicht so oft sehen und _____ per Handy oder E-Mail.
- c. Der neue Junge in unserer Mannschaft ist ein sehr guter Sportler. Wir gewinnen jetzt immer. Die anderen Teams haben keine Chance _____. Wir sind einfach die Besten!
- d. Wir wohnen in der Stadt. Ich liebe es hier, aber mein Bruder findet es zu laut und zu schmutzig. Er möchte lieber _____ leben.
- e. Max ist sehr _____, weil er immer alles wissen möchte. Seine Freunde mögen das nicht und _____ sehr darüber!

____ /5,5P

2. Schreibe das Synonym (=) oder das Antonym (≠).

- a. anders = _____
- b. Unsinn = _____
- c. früher ≠ _____
- d. kaufen ≠ _____
- e. weit weg von ≠ _____

____ /2,5P

3. Ergänze die logische Entsprechung.

- a. das Buch: die Bücher = das Thema: _____
- b. komisch: komischer = kurz: _____
- c. einen Aufsatz: schreiben = eine Skizze: _____
- d. mit dem Auto fahren: schnell = zu Fuß gehen: _____
- e. die Torte: die Gabel = die Suppe: _____
- f. keine: alle = viele: _____
- g. sitzen: gesessen = liegen: _____
- h. Auto: Kilometer = Schiff: _____

____ /4P

1. Ergänze die richtige Präposition.

Manchmal musst du auch noch einen Artikel ergänzen. Jede Lücke ist ein Wort.

- a. Tom und seine Schwester spielen oft _____ Computer.
- b. Im Unterricht sollten wir heute _____ unsere Familie sprechen.
- c. Mein Hund geht gerne _____ Hundeschule. Doch heute wollte er _____ Hause bleiben.
- d. Meine Oma hat die Marmelade _____ _____ Kühlschrank gestellt.
Dort bleibt sie lange frisch.
- e. Ich tanze sehr gerne und interessiere mich _____ _____ Tanzkurs.

____ /4P

2. Ergänze die Lücken mit der passenden Endung oder mache ein x, wenn es keine Endung gibt.

- a. Zu Ostern suchen die Kinder in Deutschland bunt _____ Eier.
- b. Seine lang _____ Haare finde ich nicht so toll, aber seine braun _____ Augen sind wundervoll.
- c. In Thessaloniki gibt es viele interessant _____ Sehenswürdigkeiten.
- d. „Hast du ein neu _____ Kleid?“ – „Ja, es war ein teu _____ Geschenk von meiner Oma“.
- e. „Was schmeckt besser: Der lecker _____ Apfelkuchen deiner Oma oder die fantastisch _____ Kekse deiner Mutter?“
- f. Paul, unser Hund, ist sehr sensibel _____. Aber er ist ein klug _____ Tier.

____ /5P

Von: alexandros.diamandis@hotmail.gr

An: giannis.tsiplakidis@gmail.com

Betreff: Sprachcamp in Bremen

Datum: 14.05.2017 11:27

Lieber Gianni,

ich hoffe, es geht dir gut. Mir geht es super☺. Wie ich dir schon geschrieben habe, war ich in den Osterferien für 14 Tage in einem Sprachcamp in Bremen und du hattest einige Fragen. Also, vom Hamburger Flughafen bin ich mit dem Intercity nach Bremen gefahren, aber du kannst natürlich auch den Reisebus „FlixBus“ nehmen. Vom Bahnhof bin ich dann mit dem Taxi zum Sprachcamp gefahren. Man kann auch mit der Buslinie 17 fahren. Nimm lieber den Bus. Das ist billiger! Die Zimmer sind sehr modern, mit Dusche und WC. Ich war in einem Zweibettzimmer. Es gab leider keine Einzelzimmer mehr. Du kannst aber auch bei einer Gastfamilie wohnen. So lernst du auch gleichzeitig die Kultur besser kennen ;-). Ich hatte täglich von 8 bis 12 Uhr Unterricht mit einer halben Stunde Pause. Nach dem Mittagessen konnten wir relaxen. Ab 15 Uhr konnten wir am Freizeitprogramm teilnehmen. Es hat viele Freizeit – und Kulturangebote (Theater, Museen, Stadtbesichtigung) gegeben. Am Wochenende hatten wir frei – also keinen Unterricht – und wir haben Ausflüge nach Hamburg gemacht. Noch etwas: Es gibt im Camp auch ein Restaurant und kostenloses WLAN. Abends haben wir uns oft in einem großen Raum – dem Gemeinschaftsraum – getroffen; Wenn du dich näher informieren willst, schau dir mal folgenden Link an: www.sprachcamp-bremen.de/deutschkurse. Wie läuft es an der DST? Du hast doch bald deine Aufnahmeprüfung, oder? Ich drücke dir die Daumen. 🍀

LG Alexandros

Beantworte die Fragen in ganzen Sätzen.

a. Wie ist Alexandros ins Sprachcamp angereist? (3 Angaben)

b. Wie viele Stunden Deutsch hatte Alexandros insgesamt? (1 Angabe)

c. Was konnte er in seiner Freizeit machen? (Wähle 4 Angaben aus!)

d. Wie war die Ausstattung (διαρρύθμιση, εξοπλισμός, δυνατότητες) des Sprachcamps? (alle Angaben)

| a | b | c | d | ges. | | | | |
|----|----|----|----|------|----|----|----|--|
| I: | S: | I: | S: | I: | S: | I: | S: | |

Ergänze das Gespräch. Schreibe ganze Sätze. Wiederhole möglichst nichts aus dem Text!

Achte auf die Satzzeichen!

Anna ist vor Kurzem mit ihrer Familie nach Köln umgezogen.

Abend skyppt sie mit ihrer Freundin Laura aus München.

Anna: Hallo Laura, wie geht es dir? _____ ?

Laura: Hallo, Anna! Danke, gut, aber ich kann dich leider nur hören! Warte mal ... Ah, jetzt aber!

Wo bist du gerade?

Anna: _____.

Sie ist viel größer als unsere alte in München.

Laura: Sie sieht sehr modern aus. Deine Mutti ist bestimmt glücklich!

Anna: Ja, schon, aber _____.

In meinem Zimmer zum Beispiel steht noch der Esstisch und in Jannis' Zimmer das Klavier.

Laura: Ich verstehe! Und _____ ?

Anna: Nicht so gut! Hier ist alles anders... Das Gebäude gefällt mir gut, aber die Lehrer sind viel strenger als bei uns.

Laura: Ehrlich? Warum? Was machen sie denn?

Anna: _____.

Laura: Oh, du Arme! Da ist ja unsere liebe Frau Notenküh nett im Vergleich zu ihnen!

Anna: Haha, du hast recht! Und außerdem _____ !

Hier in Köln sagen sie zum Beispiel „Kooche“ und sie meinen Kuchen. Und niemand weiß, was „Fleischpflanzerl“ sind! Sag mal, _____ ?

Laura: Simon geht es prima! Wir _____ heute Nachmittag.

Und wie ist es bei dir? _____ ?

Anna: Ja, Luisa und Fabio. Ach, er ist soo süß... Ich glaube, _____.

Laura: Suuuper! Das freut mich sehr! Hoffentlich vergisst du uns nicht so schnell!

Anna: Natürlich nicht. Ich denke jeden Tag an euch!

Laura: _____ ?

Anna: Am Wochenende fahren wir mit unseren Eltern nach Düsseldorf. Vater hat dort Arbeit und Jannis und ich _____.

Laura: Das ist ja super! Ich wünsche dir _____ !

Anna: Aber jetzt muss _____, denn ich muss _____.
_____. Sie braucht mich. Du weißt ja, wir sind erst vor zwei Tagen von München nach Köln umgezogen und es gibt viel zu tun.

_____ ?

Laura: Ja, klar! Wieder um die gleiche Uhrzeit! Tschüs.

Anna: Tschüs! _____ an Simon!